

Karnevalstreiben...

Karnevalstreiben...

Es geht wieder los das Karnevalstreiben,
und kein Narr will zu Hause bleiben.
Das verkleiden machte mir viel Spaß,
weil ich bis Aschermittwoch den Alltag vergaß.
Auch meine Freunde liebten die fünfte Jahreszeit,
und wir waren mit Kostüm zum Feiern bereit.

Lisa kam als Neger,
Rosi trug Lack und Leder,
Beate kam in hohen Hacken,
Heike trug eine Krone mit viel Zacken,
Britta schlüpfte in ein Engelsgewand,
und ich als Hexe hatte den Sekt in der Hand.

Wir Weiber fahren dann in die Stadt,
weil man da ja mehr Auswahl hat.
Die Stimmung war perfekt,
der Alkohol hat uns geschmeckt,
und auf den Tisch haben wir getanzt,
mit Rudi, Peter und den Hans.

Wir haben geflirtet auf Teufel komm raus,
unsere Reize spielten wir natürlich voll aus.
Die Seele haben wir uns aus dem Leib gesungen,
und kräftig auch das Tanzbein geschwungen.
Gedreht hat sich am Morgen nicht nur unser Bett,
wir waren uns auch einig: der Abend war sehr nett.

©Vergissmeinnicht

© **Vergissmeinniht**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)